Kirche im hr

03.10.2020 um 17:45 Uhr
hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von
Guido Hepke,
Evangelischer Pfarrer, Weilburg

Über Mauern springen - 30 Jahre deutsche Einheit

„Seid bloß still!“, hat meine Mutter immer gesagt. „Selbst wenn die Kontrolleure an der Grenze die Comics einkassieren.“ Wir Kinder haben geschwiegen, wenn wir die deutsch-deutsche Grenze passiert haben. Die Mauer und die Befestigungsanlagen haben uns eingeschüchtert. Und auch die Angst in den Augen unserer Eltern. Schon als Kind habe ich damals sehr deutlich gespürt: Wenn die uns nicht lassen, kommen wir hier nicht wieder raus.

28 Jahre ein geteiltes Deutschland

28 Jahre lang hat die Mauer Deutschland in zwei Teile getrennt. Dann kamen die Friedliche Revolution und die Wende – im Herbst 89. Heute vor 30 Jahren trat der Einigungsvertrag in Kraft. Seitdem sind Ost und West wieder ein Land. Die Grenze ist Geschichte.

Vieles ist zusammengewachsen in diesen Jahren

Wenn ich heute von meinem Wohnort Weilburg Richtung Berlin fahre, dann muss ich schon genau hinschauen: Wo hört Hessen auf, wo fängt Thüringen an? - Vieles ist zusammengewachsen in diesen Jahren.

Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sind selbstverständlich. Wir leben in Frieden. Die Freiheiten, die sich viele 1989 in der DDR erhofft hatten, gehören heute zum Alltag.

Die Friedliche Revolution fing in den Kirchen an

Die Friedliche Revolution in der DDR fing damals in den Kirchen an. Hier fanden Friedensgebete statt. Montagsdemonstrationen haben sich angeschlossen. Viele Menschen ließen sich damals anrühren von Sätzen aus der Bibel. Wie diesem: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.“ (Psalm 18,30)

Ich staune noch heute über den Mut vieler Menschen damals. Mit Gottvertrauen haben sie die friedliche Revolution geschafft. Ich meine: Mit unserem Gott können wir auch heute Mauern überspringen. Mit Gottvertrauen die Grenzen im eigenen Kopf überwinden. In der Bibel lerne ich: Für Gott ist jeder Mensch gleich wichtig. Unabhängig von Herkunft oder Hautfarbe. Daran versuche ich mich zu orientieren.

Das Wort aus den Psalmen macht mir Mut: Ja, mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.